

Österreicher!

Soldaten der 2., 8., 12. Pz. D. und der 262. I. D.!

Kennt Ihr das Lied noch? Im Winter hat es so mancher Soldat gesungen:

„Es geht alles vorüber, es geht alles vorbei
Auf jeden Dezember folgt wieder ein Mai.“

Dezember: Der Todeskessel von Stalingrad. Dort haben vor allem die Österreicher geblutet. Aber die preußischen Generale sind am Leben geblieben.

Und dann der Mai: Die Niederlage in Afrika. Und wieder haben die Österreicher am meisten geblutet. Denn überall dorthin, wo es am dreckigsten ist — dorthin jagt man die Österreicher.

Dann der Juli: Wie lange hat die „glorreiche“ Sommeroffensive Hitlers bei Kursk gedauert! 5—7 Tage, nicht länger — dann ist sie zusammengebrochen. Hier haben die Deutschen u. a. eine „Sturmdivision“ gebildet aus Österreichern, Slowaken, Slowenen und Polen — lauter Angehörigen der unterdrückten Völker. Die hat man zuerst in den Tod gejagt. Von dieser Todesdivision ist keiner zurückgekehrt.

Dann ist die Rote Armee zur Offensive angetreten.

Trotz verzweifelter Abwehr wird die deutsche Wehrmacht an einer Reihe wichtiger Frontabschnitte weiter und weiter zurückgeworfen.

Und das nicht im Winter, sondern mitten im Sommer!

Ihr seht: im Dezember wird Hitler geschlagen, im Mai wird er geschlagen, im Juli wird er geschlagen, und so wird's jetzt weitergehen, bis seine letzte Stunde schlägt.

Österreicher! Ihr seid doch keine preußischen Mamelucken! Wie lange wollt ihr den Wahnsinn noch mitmachen? Wollt ihr, daß Hitler Krieg führt bis zum letzten Österreicher? Wehrt Euch doch endlich gegen den Massenmörder, zu Eurem eigenen Schutz!

Denkt an Eure Frauen und Kinder!

Während Ihr an der Front zugrunde geht, wird Österreich von den deutschen Bombenfrischlern kahlgefressen, von den preußischen Kommissaren zu Tode geschunden, und Deine Frau, Dein Mädels, österreichischer Soldat, ist Freiwillig für die Lausbuben aus Berlin und Posemel.

Die Engländer und Amerikaner sind bereits auf italienischem Boden gelandet:

Der Krieg rückt immer näher an Österreich heran.

Nur der schnelle Untergang Hitlers kann Eure Heimat retten vor den Bombern, vor der Verwüstung, vor dem Verbluten.

Wir verstehen ganz gut: Wo Ihr nur wenige seid, verstreut in preußischen Divisionen, dort könnt Ihr nur schwer was tun. Aber sogar an solchen Frontabschnitten gibt es von Tag zu Tag mehr Österreicher, die sich der Roten Armee gefangengeben.

Hier, an unserem Frontabschnitt, habt Ihr es leichter. Hier seid Ihr Österreicher die Mehrheit, eine bewaffnete Mehrheit in der Hitlerarmee! Hier könnt Ihr den Spieß umdrehen und Euren deutschen Kommandierern den Herrn zeigen.

Laßt Euch von ihnen nicht in den Tod jagen. Beweist, daß Ihr Söhne eines freiheitsliebenden Volkes seid!

MACHT SCHLUSS MIT DEM WAHNSINNIGEN HITLERKRIEG!

Geht zu den Russen über. Nach Kriegsende kehrt Ihr dann in Eure Heimat, in Euer Österreich zurück, das nicht mehr von Hitler unterdrückt ist.

Dieses Flugblatt gilt als Passierschein für Soldaten und Offiziere der deutschen Wehrmacht, die sich der Roten Armee gefangengeben.

Эта листовка служит пропуском для немецких солдат и офицеров при сдаче в плен Красной Армии